

Dr. Margarete Schramböck
 Bundesministerin für Digitalisierung und
 Wirtschaftsstandort

Präsident des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

buero.schramboeck@bmdw.gv.at
 Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.315.103

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)2041/J-NR/2020

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2041/J betreffend "Studie zu Building Information Modeling", welche die Abgeordneten Mag. Felix Eypeltauer, Kolleginnen und Kollegen am 19. Mai 2020 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 5 der Anfrage:

1. *Wann wurde die in 1271/AB erwähnte Studie zum Thema "Grundlagenerhebung über die derzeitige und künftige Nutzung der Standardisierten Leistungsbeschreibungen unter Berücksichtigung der Digitalisierung, insbesondere von BIM" in Auftrag gegeben?*
2. *Wie lauten die konkreten Forschungsfragen dieser Studie?*
3. *Wer wurde mit der Erstellung der Studie beauftragt?*
 - a. *Nach welchen Kriterien wurde ausgesucht und vergeben?*
4. *Welches Budget wurde für diese Studie bereitgestellt?*
5. *Wann wird die Studie fertiggestellt sein?*

Mit der anfragegegenständlichen Studie mit einem vereinbarten Honorar in Höhe von € 23.400,- inkl. USt. wurde am 18. Juli 2019 die Bauwirtschaftliche Beratung GmbH aufgrund der Expertise ihres Geschäftsführers im Rahmen seiner Tätigkeit als Institutsvorstand am Institut für Interdisziplinäres Bauprozessmanagement an der TU Wien und als Autor im zu bearbeitenden Forschungsfeld beauftragt. Die Studie soll im September 2020 fertiggestellt sein und als Entscheidungshilfe für den Fortbestand sowie als Steuerungsinstrument für die weitere Überarbeitung der Standardisierten Leistungsbeschreibungen Hochbau und Haustechnik dienen.

Daher werden folgende Grundlagen erhoben und in der Studie zusammengefasst:

- Akzeptanz der Standardisierten Leistungsbeschreibungen bei öffentlichen und privaten Auftraggeberinnen und Auftraggebern, Planerinnen und Planern, Ziviltechnikerinnen und Ziviltechnikern sowie Auftragnehmerinnen und Auftragnehmern
- Nutzen für die Baubranche
- volkswirtschaftliche Kosteneffekte
- Trends im Ausschreibungs- und Vergabewesen in Hinblick auf die Art der Ausschreibung
- Anwendungsbereiche der Standardisierten Leistungsbeschreibungen
- BIM und Ausschreibungen
- Änderungsbedarf der Standardisierten Leistungsbeschreibungen

Antwort zu den Punkten 6 und 7 der Anfrage:

6. *Planen Sie, die Studienergebnisse zu veröffentlichen?*
7. *Wann ist mit der Veröffentlichung der Studie zu rechnen?*

Darüber wird nach Fertigstellung der Studie entschieden.

Antwort zu Punkt 8 der Anfrage:

8. *Welche weiteren Schritte plant das Ministerium um BIM zu fördern?*

Die Ergebnisse der Studie bleiben abzuwarten. Zum jetzigen Stand ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1268/J zu verweisen.

Wien, am 17. Juli 2020

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt

